

PLACEMAT- METHODE

Gemeinsam denken-
gemeinsam lernen

Ziele:

1. Jede Meinung zählt!
2. Wir hören einander zu!
3. Gemeinsam sind wir stark!
4. Alle machen mit!
5. Wir lernen besser zusammen!



Was ist das?

Die Placemat- Methode ist eine Gruppenarbeitsform. Jeder arbeitet zuerst alleine, dann diskutiert ihr in der Gruppe und haltet eure gemeinsame Lösung in der Mitte fest.

So funktioniert es- Schritt für Schritt

1. Einzelarbeit

Schreibe deine Ideen in dein eigenes Feld.
(Du bekommst ein eigenes Kästchen auf dem Arbeitsblatt).



2. Gruppengespräch

Teilt eure Ideen miteinander. Jede/r erklärt kurz, was er/sie sich gedacht hat.



3. Gemeinsame Lösung

Sammelt eure besten Ideen in der Mitte. Formuliert eine gemeinsame Antwort.



4. Vorstellung im Plenum

Eine/ alle Gruppe/n präsentiert die gemeinsame Lösung der Klasse.



Vorteile

- ✓ Jede/r denkt mit
- ✓ Faire Beteiligung
- ✓ Austausch von Ideen
- ✓ stärkt Teamarbeit und
- ✓ Kommunikation

Worauf ihr achten

solltet

- ✗ Nicht alle machen mit?
→ Besprich das Problem mit der ganzen Gruppe!
- ✗ Einer redet zu viel?
→ Verteilt eure Redezeit fair!
- ✗ Ihr habt zu wenig Zeit?
→ Legt den Fokus auf das Wichtigste!

Placemat-Methode – Übersicht für Lehrkräfte

Ziel der Methode

Die Placemat-Methode fördert:

- Individuelle Meinungsbildung
- Kooperative Zusammenarbeit
- Argumentation und Dialogfähigkeit

Sie eignet sich besonders für:

- Einstieg in ein Thema (Brainstorming)
- Meinungsfindung oder -abgleich
- Wiederholung / Sicherung von Inhalten
- Perspektivwechsel (z. B. im Ethik-, Politik- oder Deutschunterricht)

Ablauf im Überblick

1. **Vorbereitung**
 - Gruppeneinteilung (ideal: 4 Personen)
 - Vorlage mit einem Feld pro Person + Mittelfeld bereitstellen
 - Fragestellung oder Arbeitsauftrag formulieren
2. **Phase 1 - Einzelarbeit (3-5 Min.)**
 - Jeder notiert seine Gedanken still in seinem eigenen Feld
3. **Phase 2 - Gruppenbesprechung (5-10 Min.)**
 - Die Schüler stellen sich gegenseitig ihre Gedanken vor
 - Austausch und Diskussion
4. **Phase 3 - Gemeinsame Lösung (5 Min.)**
 - Die Gruppe einigt sich auf zentrale Punkte
 - Gemeinsame Formulierung im Mittelfeld
5. **Phase 4 - Präsentation (optional)**
 - Gruppen stellen ihre Ergebnisse im Plenum vor

Pädagogischer Mehrwert

Kompetenzbereich	Förderung durch die Methode
Fachkompetenz	Sachliche Auseinandersetzung mit Inhalten
Sozialkompetenz	Teamfähigkeit, Gesprächskultur, Empathie
Methodenkompetenz	Strukturierte Zusammenarbeit, Konsensfindung
Selbstkompetenz	Eigenverantwortung, Standpunkt vertreten

Vorteile für den Unterricht

- Aktivierung aller SuS durch Einzelphase
- Kombination aus Individual- und Gruppenarbeit
- Strukturierter Ablauf → gute Steuerbarkeit
- Hohe Schülerbeteiligung und Kommunikation
- Einsetzbar in allen Fächern ab Klassenstufe 3/4

Hinweise aus der Praxis

- **Gruppenzusammensetzung:** Heterogene Gruppen fördern Diskussionen
- **Zeitmanagement:** Phasen deutlich ansagen und sichtbar machen (z. B. Timer)
- **Transparenz:** Ziel der Methode vorher klären
- **Hilfestellungen:** Satzstarter oder Impulsfragen bereitstellen
- **Reflexion:** Ggf. kurze Nachbesprechung (z. B. „Was lief gut?“)

Variationen & Erweiterungen

- Placemat digital (z. B. mit Padlet, Etherpad, Whiteboard-Apps)
- „Lernposter“: Ergebnisse auf A3 festhalten & im Raum präsentieren
- Bewertungsmatrix für Gruppenlösungen
- Placemat zur Selbsteinschätzung nach Arbeitsphasen